

ELTERNINFORMATION

Martin Neubert
Kita-Koordinator | Prokurist

Unser Zeichen: MN
Rückfragen an: Martin Neubert

Durchwahl: 0331/28 497-44
Fax: 0331/28 497-30
Email: Martin.Neubert
@paritaet-brb.de

Potsdam, 15. März 2020

Sehr geehrte Eltern,

wir wenden uns heute an Sie, um Sie über den aktuellen Stand zu den Auswirkungen der Ausbreitung des Corona-Virus auf den Kitabetrieb in Cottbus zu informieren.

Die Stadt Cottbus hat entschieden, der Regelung des Landes Brandenburg zu folgen, dass ab dem kommenden Mittwoch, 18. März 2020, bis zunächst einschließlich Sonntag, 19. April 2020, alle Cottbuser Krippen, Kitas und Horteinrichtungen geschlossen bleiben, um die weitere Ausbreitung des Corona-Virus einzudämmen. Am Montag und Dienstag dieser Woche, findet der Betrieb in den Kindertagesstätten regulär statt.

Der Verwaltungsstab Cottbus/Chósebus hat am Sonntag Regelungen festgelegt, die es ermöglichen, dass trotz der Beendigung der Betreuung in Kitas ab 18.03.2020 Kinder von Beschäftigten, die in Bereichen der so genannten kritischen Infrastruktur arbeiten, weiter betreut werden können. Eine **Notbetreuung** wird nur und ausschließlich für Kinder bis max. 12 Jahre eingerichtet, deren Sorgeberechtigten in Unternehmen sowie Behörden der so genannten kritischen Infrastruktur tätig sind. Dazu zählen beispielsweise Krankenhäuser, Rettungsdienste, Polizei, Unternehmen der Ver- und Entsorgung, Pflegedienste u.ä. Diese definierten Unternehmen und Behörden werden am heutigen Montag kontaktiert. Sie werden festlegen, welche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für die medizinische Versorgung sowie das Funktionieren der öffentlichen Ordnung und Sicherheit unabdingbar sind. Dafür gibt es ein Monitoring. Informieren Sie sich hierzu bitte auch selbstständig unter www.cottbus.de

Sobald wir weitere verbindliche Informationen aus dem Jugendamt Cottbus erhalten, werden wir Sie dazu natürlich sofort in Ihrer Einrichtung informieren.

Wir bitten Sie, auch in den kommenden Tagen und Wochen Ruhe zu bewahren, gehen Sie aber auch kein unnötiges Risiko ein. Wägen Sie Ihre Aktivitäten individuell ab. Schränken Sie Ihre sozialen Kontakte und die Ihrer Kinder so weit wie möglich ein. Achten Sie auf die einfachen Hygiene-Maßnahmen. Seien Sie solidarisch mit Ihren Mitmenschen, denken Sie

insbesondere an die, die bereits erkrankt sind oder zu den besonders gefährdeten Personengruppen gehören.

Wir bitten um Verständnis für diese Maßnahmen, die unter Umständen weitreichende Folgen für Ihre Familie haben und sicher mit vielen Herausforderungen verbunden ist.

Für Rückfragen steht Ihnen ihre Einrichtungsleitung gern zur Verfügung.

Bleiben Sie gesund!

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in black ink, appearing to be 'MN' or similar initials, written in a cursive style.

Martin Neubert
Prokurist